

## **Dringlichkeitsantrag an den Landesparteitag in Duisburg, 16.-17.11.2024**

Der Landesparteitag möge beschließen:

Die LAG Wohnen wird als ordentliche Landesarbeitsgemeinschaft des Landesverbandes NRW der Partei Die Linke anerkannt.

Begründung:

Die Wohnungsfrage ist eine der dringendsten sozialen Fragen dieser Zeit. In NRW fehlt massiver guter und bezahlbarer Wohnraum. Die schwarz-grüne Landesregierung kommt diesem Bedarf nicht nach, ebenso wenig wie die Landesregierungen zuvor.

Zu Recht wird die Wohnungsfrage im vorliegenden Leitantrag an prominenter Stelle als soziales Menschenrecht deklariert. „Das Recht auf angemessenen und bezahlbaren Wohnraum“ ist eine der Hauptforderungen im Leitantrag.

Nicht nur in den kommenden Wahlkämpfen wird die Wohnungspolitik eine zentrale Rolle spielen. Es muss jetzt von unserer Partei ein konkretes Signal gesendet werden, dass Die Linke auf der Seite der Mieter\*innen steht und gemeinsam mit den Mieter\*inneninitiativen und den „Recht auf Stadt“ Bündnissen für eine soziale Wohnungspolitik steht.

Als Zusammenschluss möchten wir uns künftig in inhaltliche Debatten einbringen und konkrete Forderungen und Kampagnen voranbringen.

Um nun richtig durchstarten zu können, benötigen wir die Anerkennung als ordentlichen Zusammenschluss des Landesverbandes.

Wir rufen alle Genoss\*innen auf, sich uns anzuschließen und bitten um Zustimmung zu unserem Antrag.

Mit solidarischen Grüßen,



Michael Risthaus



Benjamin Rosendahl